



Niederschrift

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderats Tiefenbach am **15. Dezember 2020** in Tiefenbach.

Der Vorsitzende, erster Bürgermeister Christian Fürst, erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Folgende Gemeinderatsmitglieder sind bei der Sitzung anwesend:

Name, Vorname	
1. Bürgermeister Christian Fürst, CSU	anwesend
Armin Mayrhofer, CSU	ab TOP 4
Josef Sattler, CSU	anwesend
Richard Roßgoderer, CSU	anwesend
Anna-Lena Fürst, CSU	anwesend
Tobias Königseder, CSU	anwesend
Johannes Regner, CSU	anwesend
Sabine Zittelsperger, CSU	anwesend
Florian Schwarzbauer, Unsere Zukunft	anwesend
Manfred Bründl, Unsere Zukunft	anwesend
2. Bürgermeister Uwe Urtel, parteilos	anwesend
Johann Kirchberger, Bürgerliche Wähler	anwesend
3. Bürgermeister Johann Höller, Bürgerliche Wähler	anwesend
Bruno Gottschaller, Bürgerliche Wähler	anwesend
Josef Fehrer, FWG	anwesend
Johannes Unholzer, FWG	anwesend
Susanne Mayerhofer, Bündnis 90/ Die Grünen	anwesend
Christina Roßgoderer, Bündnis 90/ Die Grünen	anwesend
Ewald Schmatz, Bündnis 90/ Die Grünen	anwesend
Michael Fürst, SPD	anwesend
Alfred Gimpl, SPD	anwesend

Anzahl der Zuhörer: - 0 -

Vertreter der Presse: Johann Schauer

134. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderats vom 26. November 2020.

Beschluss:

Der Vorsitzende lässt über die Genehmigung der Niederschrift vom 26. November 2020 abstimmen.

**Abstimmung: 20 : 0
(ohne Armin Mayrhofer)**

135. Bericht über den Vollzug der gefassten Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderats vom 26. November 2020.

Die anwesenden Gemeinderatsmitglieder werden durch den Geschäftsleiter Anton Müber den Vollzug der gefassten Beschlüsse der öffentlichen Sitzung vom 26. November 2020 informiert.

136. Freibad Haselbach – Beratung über die Anpassung des kalkulatorischen Zinssatzes ab dem 01.01.2021.

Im Zuge der Neukalkulation der Beitrags- und Gebührensätze der Entwässerungseinrichtung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 24.10.2019 beschlossen, den kalkulatorischen Zinssatz für die Einrichtung auf 3,5 % zu reduzieren.

Nachdem für die Einrichtung „Freibad“ im Anlagenachweis noch ein kalkulatorischer Zinssatz i. H. v. 4 % berücksichtigt wird, schlägt die Verwaltung vor, aufgrund den anhaltenden niedrigen Zinsniveaus, den kalkulatorischen Zinssatz ebenfalls auf 3,5 % zu reduzieren. Dadurch ergibt sich eine Reduzierung der Abschreibung um ca. 40.000 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den kalkulatorischen Zinssatz für die Einrichtung „Freibad“ ab 01.01.2021 auf 3,5 % zu reduzieren.

**Abstimmung: 20 : 0
(ohne Armin Mayrhofer)**

137. Elisabeth und Johann Kandlbinder-Stiftung - Aufruf, dass bis zur Sitzung des Gemeinderats am 28.01.2021 Vergabevorschläge (schriftlich mit eingehender Begründung) durch Gemeinderatsmitglieder und/oder Bürger zur Verteilung des Stiftungserlöses eingereicht werden können.

Die Gemeinderatsmitglieder können bis zur nächsten Sitzung am 28.01.2021 Vorschläge zur Verteilung der Stiftungserlöse einreichen. Wichtig ist, dass die Vorschläge schriftlich mit Begründung eingereicht werden. Aus den Zinserträgen können jeweils ca. 380,00 € für soziale Zwecke bzw. kulturelle Zwecke ausgeschüttet werden. Aufgrund einer Spende an die Stiftung für soziale Zwecke i. H. v. 3.000,00 € können dieses Jahr für soziale Zwecke insgesamt ca. 3.380 € ausgeschüttet werden. Vom Vorsitzenden wird darauf hingewiesen, dass die Bedürftigkeit der vorgeschlagenen Personen nachzuweisen ist. Entsprechende Bescheide der Sozialhilfe sind zu erbringen.

138. Neubau der Kläranlage Tiefenbach – Auftragsvergabe zur Herstellung eines neuen Stromanschlusses durch das Bayernwerk.

Für die neue Kläranlage ist eine neue Stromleitung erforderlich. Zur Planung der Herstellung wurde mit dem Netzbetreiber (Bayernwerk) ein Ortstermin zur Trassierung durchgeführt. Die neue Leitung verläuft auf der Trasse der bisherigen Leitung von Weideneck über das Grundstück der Flur-Nr. 98/2 Gemarkung Tiefenbach zum Grubmühlenweg bis hin zur Kläranlage. In der Sitzung des Gemeinderats am 30.07.2020 wurden die Kosten auf 205.275 €/brutto geschätzt. Das Angebot vom Bayernwerk vom 26.11.2020 liegt bei 115.490,26 €/brutto (16 % Umsatzsteuer).

Beschluss:

Der Gemeinderat fasst den Beschluss, dass das Bayernwerk beauftragt werden soll.

Abstimmung: 20 : 1

139. Errichtung eines Gehwegs in Irring - Information über den aktuellen Sachstand.

In der Sitzung des Gemeinderats am 27.02.2020 wurde über die Vereinbarung mit der Stadt Passau mit Aufteilung der Kosten beraten. Die Vereinbarung enthielt ein Kostenaufteilungsverhältnis von

49,6% für die Gemeinde Tiefenbach zu 50,4% für die Stadt Passau. Der Beschluss des Gemeinderats wurde der Stadt Passau am 04.03.2020 mitgeteilt. Da sich die Stadt Passau darauf hin nicht bei der Gemeinde Tiefenbach gemeldet hat, wurden am 09.04.2020, 20.07.2020 sowie am 26.11.2020 entsprechende Erinnerungsmails an die Stadt Passau verfasst. Bei telefonischen Rückfragen wurden der Gemeinde keine konkreten Auskünfte erteilt. Mittels E-Mail vom 01.12.2020 hat die Stadt Passau mitgeteilt, dass die Planungen nach Abstimmungsgesprächen mit dem Staatlichen Bauamt geändert werden mussten, weil der gesetzlich erforderliche Mindestabstand zur Staatsstraße mit der vorliegenden Planung nicht eingehalten werden kann. Durch die Änderung der Planung wurde die Kostenschätzung wie folgt geändert:

Datum	22.05.2012	26.07.2019	30.10.2020
Kostenschätzung	302.000 €/brutto	462.000 €/brutto	1.000.000 €/brutto

Aufgrund der neuen Kostenschätzung wird sich der Gemeindeanteil somit von ca. 229.000 €/brutto auf 514.000 €/brutto mehr.

Für das Projekt werden von der Stadt Passau Fördermittel nach BayGVFG beantragt. Allerdings werden nicht die gesamten Baukosten gefördert, sondern die zuwendungsfähigen Kosten. Gemäß Mitteilung der Stadt Passau ist mit einem Fördersatz von 50% der zuwendungsfähigen Kosten zu rechnen.

→ Ein Beschluss wird nicht gefasst, da es sich nur um eine Information handelt.

140. Jugendbeauftragte in der Gemeinde Tiefenbach - Information über den Rücktritt von Carina Gawenda als Jugendbeauftragte für den Ortsteil Tiefenbach.

Mit E-Mail vom 15.09.2020 hat Carina Gawenda mitgeteilt, dass sie nicht mehr als Jugendbeauftragte zur Verfügung steht. Der Inhalt des Schreibens wird vom ersten Bürgermeister mit eigenen Worten wiedergegeben.

141. Aktuelle Informationen des ersten Bürgermeisters.

Sachstand zum Hochwasserrückhaltebecken III in Oberhaselbach

Es wird berichtet, dass im Rahmen der Planung ein Fachbeitrag Artenschutz erforderlich war. Im Zeitraum von Mai bis Dezember 2020 wurde in Abstimmung mit dem Landratsamt Passau eine Kartierung der Bestände durchgeführt. Folgende Arten sind nachgewiesen worden:

- Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Zauneidechse

Aufgrund der nachgewiesenen Arten ist eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung der Oberen Naturschutzbehörde erforderlich. Die entsprechenden Vorgespräche werden aktuell gerade geführt.

Standort Büro Ökomodellregion

Es wird informiert, dass sich der Bürostandort zum 01.01.2021 von Ruderting nach Tiefenbach ändert. Die zuständige Projektmanagerin Barbara Messerer erhält ein Büro im Rathaus.

Neubau Turnhalle Kirchberg v. W.

Der ausgearbeitete Zeitplan wird kurz vom Vorsitzenden erläutert. Die Auftragsvergabe soll in der Sitzung des Gemeinderats am 25.03.2021 erfolgen. Der Baubeginn ist für den 03.05.2021 geplant.

Örtliche Rechnungsprüfung

Es wird in Erinnerung gerufen, dass der dritte Termin noch offen ist. Der dritte Termin sollte im ersten Quartal 2021 stattfinden, dass die Jahresrechnung entsprechend fertiggestellt werden kann.

Überörtliche Rechnungsprüfung

Es wird informiert, dass die Prüfung der Jahre 2015 bis 2019 abgeschlossen ist. Insgesamt gibt es nur eine geringe Anzahl von Beanstandungen und der Gemeinde wurde im Prüfungszeitraum eine gute Arbeit bescheinigt.

Schließung Rathaus

Aufgrund des angekündigten Lockdown wird das Rathaus ab dem 16. Dezember 2020 für den Besucherverkehr geschlossen. Alle Abteilungen sind telefonisch erreichbar.

Grunderwerb in Kirchberg v.W. an der Dorfstraße

Der Bau- und Umweltausschuss hat den Beschluss gefasst, dass eine Grundstücksteilfläche zur Errichtung eines Parkplatzes erworben wird.

Antrag Förderung RZWAs

Der entsprechende Antrag zur Förderung wurde beim Wasserwirtschaftsamt Deggendorf eingereicht. Der Zuwendungsbescheid ist bereits bei der Gemeindeverwaltung eingegangen.

Sitzungsplan 2021

Der neue Sitzungsplan für 2021 wird in den kommenden Tagen auf der Bayernbox veröffentlicht.

Glasfaseranschluss Rathaus

Der Zuwendungsbescheid ist bei der Gemeindeverwaltung eingegangen. Die Umsetzung ist im ersten Quartal 2021 geplant.

142. Beratung über einen neuen Standort für den gemeindlichen Jugendtreff.

Der erste Bürgermeister berichtet, dass der Jugendtreff aufgrund der Corona-Pandemie aktuell geschlossen ist. Da das Gebäude ohnehin abgebrochen werden soll, ist man auf der Suche nach einem Alternativstandort. Aktuell sind im alten Rathaus Büroräume im 1. OG nicht vermietet und könnten als Jugendtreff verwendet werden. Eine Besichtigung mit Herrn Sebastian Klein und einigen Jugendlichen hat bereits stattgefunden. Mit den aktuellen Mietern wurde ebenfalls ein Gespräch geführt. Da das Feedback aller Beteiligten positiv war, soll der Jugendtreff ins alte Rathaus verlegt werden. Für die Installation der Küchenzeile sind kleinere Baumaßnahmen erforderlich, welche vom Bauhof durchgeführt werden können.

Beschluss:

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen, ob der Jugendtreff ins alte Rathaus verlegt werden soll.

Abstimmung: 21 : 0

143. Anfragen an den ersten Bürgermeister.

- KEINE -

Tiefenbach, 2020-12-16

Der Vorsitzende:

gez.

Christian Fürst,
1. Bürgermeister

Der Protokollführer:

gez.

Anton Mayrhofer,
Geschäftsleiter

Für die TOP's Nr. 136 u. 137

gez.

Sandra Schadenfroh,
Kämmerin